FIRE -letter

Ausgabe 3/2021

News und Aktuelles aus der Feuerwehr

Personelles

Neueintritte / Austritte /
Beförderungen / Jubilare

Neues TLF 3360

Ein neues Tanklöschfahrzeug für die
Feuerwehr Buchsi-Oenz

Soziale Medien

In vielerlei Hinsicht eine wichtiges
Instrument auch für die Feuerwehr

Liebe Leserinnen und Leser

210 Einsätze, in Worten «zweihundertundzehn» so viele Einsätze haben wir bis November 21 geleistet. Wieder ein Jahr das in unsere 20-jährige Geschichte als ausserordentlich eingehen wird.

Rund die Hälfte der Einsätze entstanden im Juni aufgrund von 2 grossen Niederschlägen. Es wären noch viel mehr gewesen, doch viele Hilferufe konnten aufgrund der überlasteten Notrufzentralen gar nicht abgesetzt werden und wir konnten auch nicht überall in nützlicher Frist vorsprechen. Unser System war klar am Anschlag, wenn nicht sogar überfordert. Doch viele der betroffenen Haushalte haben dies erkannt und griffen zur Selbst- und/oder Nachbarhilfe. Darüber sind wir sehr froh. Wir haben bei uns Massnahmen getroffen, damit wir auch in solchen Ausnahmesituationen noch besser werden. So werden wir in Zukunft auf der Homepage unsere Nummer der Zentrale aufschalten, damit wir erreichbar sind.

Es hat uns aber auch gezeigt, dass unser sonst sehr gut funktionierendes Milizsystem an den Anschlag gelangt, sobald wir über mehrere Tage funktionieren müssen. Es hätte nicht viel gefehlt und wir hätten unseren Partner den Zivilschutz angefordert. Ich bin aber sicher, dass diese unsere Partnerorganisation zur Stelle gewesen wäre, wenn es nötig geworden wäre.

Der zweimalige Ausfall der Kantonalen Einsatzzentrale, resp. deren Erreichbarkeit und die vielen Wasserrohrbrüche zeigen uns, dass die sonst so zuverlässige Infrastruktur auch ihre Grenzen hat. Umso wichtiger ist es, dass unsere Alarmierung redundant ist und auch über Pager (Tragpflicht) oder Sirene funktioniert. Auch müssen wir uns darauf einstellen, dass nicht immer und überall Strom und Wasser «fliesst». Da werden unsere einfachen, unabhängigen Systeme wie Motorspritzen und Schläuche wieder wichtiger.

Das wichtigste Mittel in allen ausserordentlichen Lagen ist aber die Mannschaft. Gut ausgebildet, ausgerüstet, motiviert, flexibel, gut vernetzt, ideenreich und kameradschaftlich. Alle die Eigenschaften besitzen die Angehörigen der Feuerwehr Buchsi-Oenz. Einzig die Anzahl ist aktuell ein wenig kritisch. Wir sind daher froh, dass wir für nächstes Jahr viele Neuzugänge zu verzeichnen haben. Die Rekrutierung von neuen AdF ist aber für uns alle ein ständiger Auftrag wie das Sichern, Retten, Halten, Schützen und Bewältigen, das wir so gut beherrschen.

Mit kameradschaftlichem Gruss

Major Simon Schär Kommandant FW Buchsi-Oenz

Neueintritte / Austritte / Beförderungen / Jubilare

Neueintritte

Grad	Name	Vorname	Wohnort	Einteilung
Rekr	Arkadius	Miska	Herzogenbuchsee	Rekrut
Rekr	Gehri	Sascha	Herzogenbuchsee	Rekrut
Rekr	Huser	Daniel	Niederönz	Rekrut
Rekr	Kaiser	Sören	Herzogenbuchsee	Rekrut
Sdt	Kunz	Peter	Heimenhausen	
Rekr	Lehmann	Manuel	Heimenhausen	Rekrut
Rekr	Meyer	Michelle	Herzogenbuchsee	
JFw	Röthlisberger	Flurin	Herzogenbuchsee	JFw
Sdt	Rutschmann	Olivia	Herzogenbuchsee	
Rekr	Rychener	Adrian	Herzogenbuchsee	Rekrut
Kpl	Seiler	Thomas	Herzogenbuchsee	
Sdt	Sommer	Marcel	Heimenhausen	
Sdt	Suter	Patrick	Inkwil	
Rekr	Uvin	Vadim	Herzogenbuchsee	Rekrut
Sdt	Zuber	Michael	Heimenhausen	
Rekr	Zurfluh	Florian	Herzogenbuchsee	Rekrut

Wir heissen Euch alle herzlich Willkommen bei der Feuerwehr Buchsi-Oenz und wünschen Euch viel Freude bei uns

Besten Dank für den geleistet Einsatz und viel Erfolg auf dem weiteren Weg

Austritte per Ende 2021

Grad	Name	Vorname	Dienstjahre	Einteilung
Kpl	Ingold	Christian	20	Zug 3 (Altershalber)
Kpl	Fiechter	Franz	19	Zug 3
Sdt	Althaus	Marc	4	Zug 2
Sdt	Wyss	Yanik	3	Zug 4
Sdt	Wagner	Daniel	2	Zug 1
Sdt	Wyss	Angela	2	Zug 3
Sdt	Meister	Mathias	1	Zug 3
Sdt	Wansi	Jean-Bernard	1	Zug 2
Rekr	Wider	Markus	0	Rekrut
Sdt	Ledermann	Patrick	0	Zug 2

Beförderungen

Alter Grad	Name	Vorname	Neuer Grad	Einteilung
Rekr	Mathys	Pascal	Sdt	Zug 2
Rekr	Aeberhard	Daniel	Sdt	Zug 1
Sdt	Andrey	Marc	Kpl	Zug 1
Sdt	Röthlisberger	Daniel	Kpl	Zug 2
Sdt	Aeberhard	Michael	Maschinist	Zug 1
Sdt	Schär	Jonas	Maschinist	Zug 3

Herzliche Gratulation zur Beförderung und viel Spass bei den neuen Aufgaben

Herzliche Gratulation zum Jubiläum und ein grosses Merci für die unzähligen Stunden welche Ihr für die Feuerwehr Buchsi-Oenz und die Bevölkerung der Verbandsgemeinden im Einsatz standet.

Jubilare

Grad	Name	Vorname	Dienstjahre	Dienstjahre FW Buchsi-Oenz
Wm	Glutz	Daniel	30	30
Wm	Hammel	Philipp	25	25
Lt	Leibundgut	Markus	25	25
Lt	Berchtold	Andreas	20	20
Wm	Gränicher	Niklaus	25	20
Sdt	Grütter	Marcel	28	20
Kpl	Ingold	Christian	31	20
Kpl	Obrecht	Reto	23	20
Lt	Schürch	Stefan	27	20
Sdt	Steiner	Lukas	24	20
Lt	Beck	Ueli	15	15
Sdt	Verna	Mario	15	15
Sdt	Achermann	Roman	12	10
Sdt	Ingold	Michael	10	10
Sdt	Suppiger	Stefan	10	10
Sdt	Ulrich	Yves	10	10
Sdt	Althaus	Marc	5	5
Sdt	Dummermuth	Joel	5	5
Sdt	Schaad	Janis	5	5

Bis zum 22.11.2021 wurde die Feuerwehr Buchsi-Oenz zu 210 Einsätzen alarmiert

Total sind dies 2'203 Stunden welche durch die AdF der Feuerwehr Buchsi-Oenz geleistet wurden.
In diesem Total sind die Übungen nicht mit eingerechnet.

Ausfall Notrufnummer 117/118/144

Was ist wenn niemand erreichbar ist?

Im laufend Jahr wurde uns deutlich vor Augen geführt was passiert, wenn ein gewohntes Medium wie die Notrufnummern 117 / 118 / 144 nicht mehr wie gewohnt genutzt werden kann.

Dies hatte zur Folge, dass während des Starkregen Mitte Juni die betroffenen Personen Ihre Alarme nicht mehr platzieren konnten.

Anfang Juli kam es dann zum zweiten Ausfall bei welchem die kantonale Einsatzzentrale durch den Unterbruch während fast 8 Stunden nicht mehr erreichbar war.

Dieses Szenario wurde im Stab diskutiert und eine Lösung wurde gefunden.

In Zukunft wird über die Homepage beim Ausfall der Notrufnummern eine Verhaltensempfehlung aufgeschaltet. Diese beinhaltet die Direktwahl zum Notruf Region Bern Mittelland, Notruf Sanität und Notruf Feuerwehr. Zusätzlich wird eine Telefonnummer aufgezeigt bei welcher die geschädigten Personen direkt im Magazin Herzogenbuchsee anrufen können.

Um die Erreichbarkeit der AdF aufrecht zu halten ist es um so wichtiger, dass die **Tragpflicht** des Pagers ernst genommen wird. Nur so können wir jederzeit die Sicherheit unserer Mitmenschen gewährleisten. Egal ob die Telefonie funktioniert oder nicht.

Für Fragen steht Euch der Stab gerne zur Verfügung.

Herzlich willkommen bei der Feuerwehr Buchsi-Oenz

Ausfall Notrufnummern 117/118/144

Verhaltensempfehlung

- wenn Regen Bern Mittelland
- Notruf Sanität
- Notruf Feuerwehr

Hals keine der obigen Nummern funktioniert, erreichen Sie uns direkt über das Magazin

Letzte Einsätze

Datum	Art des Einsatzes	Ort
19.11.2021 - 19:00	Wasserkellungsbruch	Stalved
06.11.2021 - 18:10	Verkehrsunfall nach Unfall	Herzogenbuchsee
05.11.2021 - 16:15	Wespen	Däwiler

Herzogenbuchsee 2021

210

Wie erreicht

Ein neues Tanklöschfahrzeug für die Feuerwehr Buchsi-Oenz

Für das 20jährige Tanklöschfahrzeug Mercedes-Benz durfte die Feuerwehr Buchsi-Oenz eine Ersatzbeschaffung vornehmen. Nach einer kurzen aber intensiven Evaluation durch die Beschaffungskommission unter der Leitung von Roland Friedli, wurde bei der Firma Feumotech ein Vorführfahrzeug beschafft. Ausschlaggebend für diesen Entscheid waren die kurzfristige Verfügbarkeit und die Kostenersparnisse.

Bei der Neuanschaffung handelt es sich um ein Tanklöschfahrzeug der Marke Mercedes Benz ATEGO. Das 4x4 angetriebene Fahrzeug verfügt über einen 270 PS starken Motor, welcher ein automatisches Schaltgetriebe antreibt. Die kompakten Abmessungen und das Gesamtgewicht von 12.5 Tonnen machen das neue Fahrzeug zum optimalen Gerät bei engen Platzverhältnissen. Neben dem Fahrer bietet die Doppelkabine Platz für 5 Feuerwehrleute.

Herzstück des neuen Fahrzeugs ist die HALE-Godiva KP 10-1500 Pumpe, welche über eine Leistung von 1500l/min bei 10bar und einer Ansaughöhe von 3m verfügt. Die sich auf beiden Seiten befindenden NW40 Schnellangriffe, werden vom 1500 Liter Wassertank versorgt. Die zusätzlichen 80 Liter Schaumextrakt können je nach Anwendung ab dem separaten Tank dazu gemischt werden. Gesteuert wird das Fahrzeug über die zentrale Schalteinheit am Heck.

Das bereits bestandene aus Aluminium hergestellte Aufbaukonzept wurde nach dem Anforderungskatalog der Beschaffungskommission ausgebaut und erweitert. Somit finden alle Gerätschaften sowie das Schlauchmaterial unter den seitlichen Rollladen genügend Platz.

Für die Beleuchtung wurde neben den diverse LED-Lampen am Fahrzeug ein auf 6m pneumatisch ausfahrbare Lichtmast mit 4 LED ILLUMILED 24V / 100W Lampen verbaut. Dieser ist automatisch schwenkbar und ermöglicht eine optimale Ausleuchtung des Schadenplatzes.

Als kleine Extras besitzt das Fahrzeug eine Rückfahrkamera sowie eine manuell absenkbare Leiterhalterung.

Seit dem 13.08.2021 ist das Fahrzeug bei uns im Einsatz. Fortlaufend werden nun die AdF und die Maschinisten auf dem neuen Tanklöschfahrzeug ausgebildet.

Wir möchten uns bei allen Beteiligten für Zusammenarbeit bedanken. Ein spezieller Dank geht an die Verbandsgemeinden, welche den Kredit für die Beschaffung bewilligt haben. Das Kontrollschild BE3360 welches bereits auf dem alten TLF montiert war, konnte übernommen werden.

Impressionen 2021

01.03.2021
Einsatzübung Zug 1,2,4

04.04.2021
Brand in Gebäude

21.04.2021
Kaminbrand

02.05.2021
Brand in Wohnung

18.06.2021
Brand Scheune

23.06.2021
Wasser

12.08.2021
Einweihung TLF 3360

11.09.2021
Öffentliche Einsatzübung

20.09.2021
Übung am Feuer Zug3

01.11.2021
Übung am Feuer Zug 1&2

Soziale Medien im Alltag der Feuerwehr

In vielerlei Hinsicht ein wichtiges Instrument auch für die Feuerwehr

Wir kennen sie alle oder haben sicher schon einmal etwas über die Sozialen Medien gehört. Viele von Euch nutzen diese bereits täglich und holen sich so Informationen aus aller Welt.

Seit Beginn der Covid-19 Pandemie ist viel passiert und ein Ende ist leider noch nicht in Sicht. Dies hat auch den Umgang der Menschen mit digitalen Medien verändert. Der Verzicht auf viele persönliche Begegnungen verlagerte die Kontakte bei der Arbeit und in der Freizeit grösstenteils auf soziale Netzwerke.

Zugleich entstanden während dieser Zeit komplett neue Medienformate wie etwa TikTok, welches aktuell den amerikanischen und europäischen Markt erobert. Die etablierten Netzwerke reagierten darauf mit Neuerungen Ihrer Plattformen wie zum Beispiel Instagram mit Reels (Kurzvideos).

Die grössten Herausforderungen hierbei liegen aber nicht nur in den neuen Formaten, sondern auch im Umgang mit sozialen Veränderungen und einem erstarkenden politischen Bewusstsein junger User:innen. Klar ist aber auch: Mit dem geschickten Einsatz von Sozialen Medien entstehen aus den gestiegenen Anforderungen genauso viele Chancen.

Aktuell zählen die Sozialen Medien weltweit ca. 4.2 Milliarden Nutzer:innen und täglich kommen ca. 1.3 Millionen neue Nutzer:innen dazu. Alleine in der Schweiz nutzen aktuell ca. 5.6 Millionen Nutzer:innen die Plattformen der Facebook Gruppe zu welcher Facebook, Instagram und WhatsApp gehören. Als Vergleich Cristiano Ronaldo zählt aktuell 369 Millionen Follower alleine auf Instagram.

Stärkstes Medium in der Schweiz ist aktuell Instagram gefolgt von LinkedIn und Facebook.

Während Instagram klar das Netzwerk für User:innen zwischen 13 bis 34 jährige ist, findet man auf Facebook User:innen ab 25 bis 60 Jahren.

Erstaunlich ist und bleibt aber die Entwicklung des chinesischen Netzwerk TikTok.

Im Juni 2018 erreichte das Netzwerk täglich rund 150 Millionen Nutzer aus 150 Ländern. Zudem war die App die am häufigsten heruntergeladene iPhone App mit weltweit geschätzten 45,8 Millionen Downloads. Im August 2019 war die App mit 63 Millionen Downloads bereits auf Platz 1 der Downloadcharts und überholte damit WhatsApp welches bis dahin als grösstes Soziales Medium galt. Im November 2019 erreichte TikTok eine Milliarde monatlich aktive Nutzer:innen (500 Millionen aus China), womit TikTok zu den am schnellsten wachsenden sozialen Netzen gehört.

Anfang Mai 2020 war die App erstmals über zwei Milliarden Mal heruntergeladen worden dies entspricht etwa der Grösse von WhatsApp wobei es zu sagen gilt, dass seit 2017 WhatsApp für den chinesischen Markt gesperrt ist.

Als Feuerwehr Buchsi-Oenz sind wir aktuell auf den beiden Netzwerken Instagram und Facebook zu finden. Es gilt hier bei einen gesunden Mix aus Einsatzberichten und Fotos von Übungen an die Öffentlichkeit zu tragen. Ziel ist es, den Personen im Umfeld zu zeigen wieso gestern ein Fahrzeug mit Blaulicht durch das Dorf gefahren ist und was so alles zum Feuerwehr Alltag gehört.

Bei einem Grossereignis kommt es auf die Geschwindigkeit an. Je schneller man informiert, um so besser kann man das verwendete Bildmaterial welches anschliessend auf den News Portalen gezeigt wird, steuern. Es gibt für uns alle nichts schlimmeres wenn die sogenannten News Scouts ohne Rücksicht irgendwelches Fotos- oder Videomaterial machen und dies anschliessend gezeigt wird.

Gleichzeitig können wir unsere Feuerwehr im besten Licht präsentieren und hoffentlich Bewohner:innen dazu motivieren in unsere Feuerwehr einzutreten.

Wer weiss vielleicht werden wir ja schon bald auch auf TikTok vertreten sein, um die Altersklassen der 13 bis 20 jährige frühzeitig auf den Feuerwehrdienst einzustimmen =)

Weitere Bilder und Informationen zu den Einsätzen finden Sie auf unserer Homepage www.feuerwehr-buchsi-oenz.ch oder auf Facebook **Feuerwehr Buchsi-Oenz** und Instagram **fwbuchsoenz**

FEUERWEHR BUCHSI-OENZ

Feuerwehrverband Herzogenbuchsee und umliegende Gemeinden

Folge uns: